

**BESCHLUSS**

1 / 2017

GREMIUM	Haupt- und Finanzausschuss
SITZUNGSTERMIN	Mittwoch, 22.02.2017, 17:00 Uhr bis 23.02.2017 00:45 Uhr
SITZUNGSORT	Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

---

**ÖFFENTLICHER TEIL  
BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT**

**4.1.2. AF-14/2017**

SPD-Antrag vom 24.01.2017 i.S. Ordnungspartnerschaft

Ratsherr Billeb erläutert den Antrag für die SPD-Fraktion.

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel erläutert, dass die GFL-Fraktion den Antrag mittragen würde, wenn dieser von einem ausgearbeiteten Konzept begleitet wäre. Herr Prof. Dr. Hofnagel bittet daher darum, bis zum Herbst 2017 ein Konzept zu erstellen, in dem entsprechenden Fachausschuss zu beraten und den Antrag im Rahmen der Haushaltsberatung 2018 erneut zu behandeln.

Herr Prof. Dr. Hofnagel stellt klar, dass ohne dieses Konzept die GFL-Fraktion daher den Antrag der SPD-Fraktion ablehnen wird.

Ratsherr Dr. Giller schließt sich den Ausführungen des Ratsherrn Prof. Dr. Hofnagel dahingehend an, dass der Antrag unvollständig und wenig ausgearbeitet sei. Er stellt zudem in Zweifel, ob durch eine Ordnungspartnerschaft das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung gesteigert werden kann. Herr Dr. Giller stellt klar, dass die FDP-Fraktion unter diesen Gesichtspunkten den Antrag ablehnen wird.

Ratsherr Billeb führt aus, dass die Ordnungspartnerschaften für die SPD-Fraktion ein zentrales Thema sind. Er berichtet, dass bereits am 02.04.2014 ein entsprechender Beschluss des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung zum Thema Ordnungspartnerschaften gefasst wurde. Die SPD-Fraktion hat daher den vorliegenden Antrag gestellt, um dieses Thema erneut aufzugreifen.

Ratsherr Kneisel stellt klar, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dem Antrag der SPD-Fraktion zustimmen wird. Er begründet dies damit, dass die Ordnungspartnerschaften ein wichtiger Baustein zur Kriminalitätsprävention seien und daher mit dem Antrag dem Wunsch der Bürger gefolgt wird.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns stellt klar, dass er, wie von einigen Ratsmitgliedern dargestellt, keine ablehnende Haltung gegenüber den Ordnungspartnerschaften einnimmt, sondern, lediglich aus der der Dezernatsverteilung heraus, nicht für Ordnungspartnerschaften zuständig sei. Die Zuständigkeit falle in das, momentan mit Vakanz versehene, Dezernat des technischen Beigeordneten. Durch diese Vakanz gab es, wie von Herrn Billeb dargestellt, bisher noch keine weitere Entwicklung im Bereich der Ordnungspartnerschaften. Weiterhin betont Herr Bürgermeister Kleine-Frauns seine grundsätzliche Zustimmung zu den Ordnungspartnerschaften. Diese sollten jedoch nicht nur

auf gemeinsame Streifen reduziert werden. Vielmehr würden hier die Möglichkeiten bestehen, die Bürgerinnen und Bürger mit in die Verantwortung für ihr Umfeld zu nehmen. Herr Bürgermeister Kleine-Frauns berichtet weiterhin, dass nach Darstellung des Polizeipräsidenten eine objektiv gute Sicherheitslage in Lünen herrscht, die Bürgerinnen und Bürger hierzu subjektiv aber ein anderes Bild haben. Daher sei es unabdingbar, dass die Bürgerinnen und Bürger mit einbezogen werden, um neuralgische Punkte zu ermitteln, an denen das subjektive Sicherempfinden weiter verstärkt werden kann.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns erklärt, dass ohne diesen Vorlauf und ohne ein darauf fußendes Konzept der Haushalt mit 170.000 € belastet wird, ohne im Vorfeld absehen zu können, ob die Ordnungspartnerschaften, wie von der SPD-Fraktion beantragt, den Erfolg aufweisen werden, wie er von den Bürgerinnen und Bürgern eingefordert wird.

Der Ausschuss für Sicherheit und Ordnung beschließt, dem Haupt- und Finanzausschuss und nachfolgend dem Rat zu empfehlen, beginnend mit dem laufenden Jahr 2017 drei Planstellen für die Einrichtung einer Ordnungspartnerschaft mit der Polizei einzurichten und zusätzlich 20.000 Euro für die Ausrüstung und Ausbildung der städtischen Mitarbeiter in den Haushalt 2017 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:	Bei sechs Gegenstimmen (GFL-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Piraten/Freie Wähler und Bürgermeister) mehrheitlich ohne Enthaltungen beschlossen.
----------------------	--